

Kleiner Ritter Rusty

(Keine Erstveröffentlichung)

Wenn Löwen Könige der Tiere sind, warum sind unsere Stubentiger nicht deren Ritter?

Sei edelmütig, treu und mutig.

An Mut mangelt es ihnen nicht. Eine freche Fellmaus, die sich hinter dem Sofa versteckt hat und unbedingt belehrt werden muss, wer in der Wohnung das Sagen hat. Ein schnell ausgeführter Pfotenhieb befördert das Felldings unter den Tisch, nachgehetzt und ein Nachschlag mit der anderen Pfote und die Maus landet gekonnt vor den Kratzbaum, erledigt.

Dort angekommen dient ein Ping-Pong-Ball zur körperlichen Ertüchtigung, fördert die Schnelligkeit und Koordination. Das perfekt ausgeführte Dribbling würde jeden Fußballspieler vor Neid erblassen lassen. Mit der linken Pfote angedeutet, rechts ausgeholt und Peng, gerade an die Wohnungstür, der Ball kommt zurück, wieder ausgeholt, der Ball fliegt in die andere Richtung, nachgerannt und gestoppt.

Nach diesem aufregenden Kampf mit der Fellmaus und der Sporteinlage ist ein Zwischenimbiss fällig. Gut an den Tischmanieren müsste noch gearbeitet werden, jedoch wenn der Hunger stärker ist, als sittsam seine Mahlzeit zu verspeisen. Außerdem wartet schon die nächste Aufgabe auf den kleinen Ritter.



Wachdienst ist angesagt. Augen sind klar, Krallen geschärft und die Ohren gespitzt. Bei der Wohnungsinspektion wird jedes Zimmer kontrolliert. Alles an seinen Platz, keine weitere Rivalen, die sich eingeschlichen haben? Im Bad ein kleiner Abstecher ins Kistchen – räusper, auch ein Ritter darf mal müssen.

Nicht zu vergessen, der Rundgang auf den Zinnen. Der Ausblick ist phänomenal und abwechslungsreich. Aus sicherer Entfernung bewegen sich komische, stinkende und lärmende Blechdinger. In der Nacht haben sie sogar leuchtende Augen. Die Wiese zu beobachten ist auch interessant. Ab und zu tummeln sich Hunde die Stöckchen holen und sonstige komische Dinge tun. Nein, ein echter Ritter hat das nicht nötig.



Wieder eine Aufgabe erledigt – alles in Ordnung.

Der kleine Ritter ist müde und zieht sich in seine Schlafefcke zurück. Mit einem guten Gefühl seine Aufgaben erledigt zu haben, schläft er ein.

Ein Ritter ist immer im Dienst und verdient jedoch zwischendurch Entspannung. Eine Ganzkörpermassage ist genau das Richtige. Die Muskeln bleiben geschmeidig und tut unheimlich gut. Musikalisch wird dies mit einer Schnurrinade untermalt.

Nicht zu vergessen die tägliche Waffenpflege. Die Krallen müssen immer perfekt geschärft sein. Was soll ein Ritter mit stumpfem Schwert? Am Besten gelingt dies am Kratzbaum. Danach wird sich gründlich geputzt. Nebenbei können noch Yogaübungen durchgeführt werden.

Seine Pflichten kommt Ritter Rusty zuverlässig nach, sogar den täglichen Weckdienst nimmt er ernst. Egal ob Wochenende, Feiertag oder Urlaub, immer zur gleichen Zeit wird erbarmungslos zum Wecken angetreten. Nein, Ausnahmen werden nicht geduldet.

So ein kleiner Ritter hat viele Aufgaben zu erledigen und erlebt täglich mannigfaltig Abenteuer die es zu bestehen gibt.

Für mich bedeutet es viel, einen Ritter zuhause zu haben, der bedingungslos zu einem steht.

*

Diese kleine Geschichte schrieb ich vor ca. 5 Jahren, bevor ich wusste, dass mein Kater schwer krank war und wirklich sehr tapfer sein musste. Leider hat er den Kampf verloren und ich musste ihn einschläfern lassen.

© 2014 by Silvia Z. (Text und Fotos)